Dometic

KIGA BEI DOMETIC IN SIEGEN

KIGA – Clever durchdacht- Faltbox von KIGA begeistert Dometic

Wenn hochwertige Elektronikgeräte wie Kühlschränke staub- und witterungsgeschützt von A nach B transportiert werden müssen, muss eine Transportlösung gefunden werden, die nicht nur die nötige Sicherheit für die Güter gewährleistet, sondern für den Kunden auch platzsparend und profitabel ist.

Kein Problem für die Firma KIGA, denn für solche Fälle hat das Wilnsdorfer Unternehmen eine spezielle Faltbox mit Verriegelungssystem entwickelt, die jetzt für den Kunden Dometic, weltweit führender Hersteller von Spezialkühlschränken für Reisemobile, Wohnwagen, Minibars, Lkw-, Pkw- und Bootsmarkt mit deutschem Hauptsitz in Siegen zum Einsatz kam. „Die besondere Herausforderung im Falle Dometic lag darin, dass ein Sonderformat für die komplette Faltbox, einschließlich Palette, Deckel und verriegelbarem Faltring entwickelt werden musste," erinnert sich Martin Wiegel, bei KIGA Leiter für den Bereich Verkauf und Projektmanagement gerne zurück.

Dometic

Das alles sei aber kein großes Problem, sondern eher eine willkommene neue Aufgabe für das Team gewesen, so Martin Wiegel weiter. Denn hier konnte die KIGA Kunststofftechnik GmbH auf ein spezielles Schweißverfahren zurückgreifen, dass nach Aussage von Martin Wiegel in Deutschland nur von wenigen Mitbewerbern beherrscht wird. Dieses Verfahren ermöglicht es, Produkte in Sondermaßen herzustellen, ohne dabei spezielle Werkzeuge anfertigen zu müssen. „Das bedeutet für den Kunden natürlich eine enorme Kostenersparnis, da keine teuren Werkzeugkosten entstehen“, erklärt Martin Wiegel. Die insgeamt 450 Faltboxsysteme wurden schließlich auf die Größe der Dometic Kühlschränke angepasst und auf ein Format von 1400 x 1450 mm vergrößert. Insgesamt 4 Kühlschränke konnten so in einem Faltboxsystem Platz finden und ihre Reise nach England antreten, wo sie von einem Reisemobil- Hersteller schon sehnlichst erwartet wurden. Um den besonderen Schutz der Geräte zu gewährleisten, wurden die Kühlschränke durch eine lose Zwischenlage mit Antirutschmaterial getrennt. Damit die Faltbox besonders leicht zu handeln ist, wurde sie außerdem so konstruiert, dass sie von zwei Seiten zu öffnen ist.

Marcus Remmel Projektmanager der Dometic GmbH in Siegen lobte die zügige und vor allem kompetente Abwicklung des Projekts. Die KIGA-Faltboxsysteme seien einfach clever durchdacht und überzeugten neben der Möglichkeit zu Sonderformaten auch durch die Tatsache, dass sie jeder Zeit wiederverwendet werden könnten. Besonders lobenswert sei auch die Tatsache, dass die Box für den Rücktransport ganz easy zusammengelegt werden könne. De facto bedeute das ja einen Raumgewinn von 80 Prozent gegenüber Gitterboxen. Für den Kunden übrigens eine weitere Kostenersparnis im Transport, die sich lohnt.

DATEN & FAKTEN

KUNDE
Dometic GmbH, Siegen

AUFGABE
Entwicklung eines Transportmittels für den Versand von hochwertigen Kühlgeräten

PRODUKTLÖSUNG
Faltboxsysteme in Sondermaßen bis 1450x1400 mm, einschließlich Deckel, Palette und Ring mit Verriegelungssystem

PROJEKT/ ENTWICKLUNGSZEITRAUM
2 Jahre

REALISIERUNGSZEITRAUM
2 Monate

DIE PRODUKTLÖSUNG IN ZAHLEN

- 1100 Paletten
- 1100 Deckel
- 2200 Sonderverschweißungen
- 900 faltbare Ringteile im Sonderformat
- 3600 eingearbeitete Hülsen
- 900 Anti- Rutsch- Matten
- 300 Liter Klebematerial
- 1350 Aufkleber
- 900 Label- Taschen

KIGA Kunststofftechnik GmbH | Verwaltung Werk I | Giessener Straße 3 | 57234 Wilnsdorf
Telefon +49 (0) 27 39 / 89 71-0 | Telefax +49 (0) 27 39 / 89 71-73 | info@kiga-gmbh.de | www.kiga-gmbh.de

KIGA Transport- und Lagertechnik